

Fachschule für Betriebswirtschaft

Die gegenwärtige Arbeitswelt ist kompliziert und verwickelt, geprägt durch Beschleunigung, Wandel und Globalisierung. Überall halten u. a. Informationstechnologie, Prozessorientierung, Kosten- und Leistungsrechnung, ‚just in time‘- wie auch ‚just in sequence‘-Management, Hierarchieabbau, Teamarbeit sowie nicht zuletzt Internationalisierung Einzug.

Um den Anforderungen dieser Arbeitswelt zu entsprechen, bedürfen engagierte Kaufleute heutzutage einer beruflichen Handlungskompetenz, die über ausgeprägte Fachkenntnisse und souveräne Arbeitsverfahren hinaus auch besondere Personal- und Sozialkompetenzen beinhaltet. Zu diesen Kenntnissen und

Kompetenzen gehören nicht zuletzt Selbstständigkeit, Führungsvermögen und Teamfähigkeit, Kommunikations- und Motivationsgeschick, Auswertung von Fachpublikationen und Konzeptionskraft sowie die Beherrschung wichtiger Geschäftssprachen (bes. Englisch und Spanisch).

Mit diesem Bildungsangebot Betriebswirt wendet sich die Berufsbildende Schule Wirtschaft an Fachwirtinnen und Fachwirte aus einem Berufsfeld der Wirtschaft, die in einer Führungsposition tätig sind oder eine solche anstreben.

Unterrichtsmodule der Fachschule für Betriebswirtschaft

Halbjahre	12 Wochenstunden				
1.	Berufs- und Arbeitspädagogik (4 Std.)		Abgaben sowie Wirtschaftsrecht (4 Std.)	Volkswirtschaft und Wirtschaftspolitik (2 Std.)	Berufsbezogene Kommunikation in Spanisch (2 Std.)
2.	Berufs- und Arbeitspädagogik (2 Std.)	Projektmanagement (2 Std.)	Controlling <i>oder</i> Infomanagement (4 Std.)	Volkswirtschaft und Wirtschaftspolitik (2 Std.)	Berufsbezogene Kommunikation in Spanisch (2 Std.)
3.	Unternehmensmanagement und Personalführung (4 Std.)		Finanzwirtschaft der Unternehmung (4 Std.)	Kommunikation und Arbeitstechniken (2 Std.)	Berufsbezogene Kommunikation in Spanisch (2 Std.)
4.	Abschlussprojekt (4 Std.)		Qualitätsmanagement (4 Std.)	Finanzwirtschaft der Unternehmung (2 Std.)	Unternehmensmanagement und Personalführung (2 Std.)



Berufsbildende Schule Wirtschaft I

Mundenheimer Str. 220
67061 Ludwigshafen
Tel +49 621/504 4007 10
Fax +49 621/504 4007 98
sekretariat@bbsw1-lu.de
<http://www.bbsw1-lu.de>

Berufsbildende Schule Wirtschaft II

Bismarckstraße 39
67059 Ludwigshafen
Tel +49 621/504 4009 10
Fax +49 621/504 4009 98
info@bbsw2-lu.de
<http://www.bbsw2-lu.de>



**Staatl. gepr.
Betriebswirt/in**

**Fachschule für
Betriebs-
wirtschaft**

Ziel des Bildungsganges:

Staatl. gepr. Betriebswirt/in

Fachschule

Fachschulen sind gleichsam die ‚Meisterschulen‘ der Wirtschaft. Die Berufsbildenden Schulen Wirtschaft I und Wirtschaft II, angesiedelt am Industriestandort Ludwigshafen, bieten seit dem Schuljahr 1998 / 1999 zwei Fachschulen bzw. eine Fachschule in modularisierter Form an.

Mit ihrem Fachschulangebot wenden sich die BBS Wirtschaft I und II jeweils zunächst an junge Fachkräfte, Kaufleute mit absolvierter Ausbildung, die in Unternehmen in verantwortlicher Position tätig sind bzw. tätig zu werden beabsichtigen – und sich darum entscheiden, eine Weiterbildung zur **Fachwirtin** bzw. zum **Fachwirt** zu absolvieren.*

In Kooperation wenden sich die BBS Wirtschaft I und BBS Wirtschaft II mit ihren Fachschulangebot sodann an bereits tätige Fachwirtinnen bzw. Fachwirte, die in einer Führungsposition arbeiten oder eine solche anstreben – und sich darum entscheiden, eine Weiterbildung zur **Betriebswirtin** bzw. zum **Betriebswirt** zu absolvieren.

Die zukünftigen Betriebswirte und Betriebswirtinnen eignen sich in der Fachschule umfassende und aktuelle **Fachkenntnisse** sowie berufspraktische **Handlungskompetenzen** an:

- Selbstständigkeit bei der Erledigung betrieblicher Aufgaben im Team
- Optimierung betrieblicher Prozesse
- Kommunikationsfähigkeit, auch in einer Fremdsprache
- Präsentationstechniken und Moderationsverfahren.

* Näheres dazu ist dem betreffenden Flyer ‚Fachwirte‘ oder auch der unten genannten Schulhomepage zu entnehmen.

Unterrichtsorganisation

Der Erwerb dieser Kompetenzen erfolgt in einer beständigen, festen Lerngruppe sowie in Zusammenarbeit mit einem eingespielten Team erfahrener Lehrkräfte. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer lernen aktiv und selbstständig, z.B. im Rahmen von Gruppenarbeiten mit anschließender Präsentation der Arbeitsergebnisse. Die Reflexion eigener beruflicher und betrieblicher Erfahrungen von Seiten der Teilnehmerinnen und Teilnehmer macht einen integralen Bestandteil des Unterrichts aus. Im Abschlussprojekt bearbeiten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine Fragestellung aus der ihnen bekannten betrieblichen Praxis.

Der Unterricht umfasst wöchentlich 12 Stunden und ist auf drei Abende von je 4 Stunden von 17:45 – 21:00 Uhr verteilt. Die Verteilung der Wochenstunden der einzelnen Lernmodule über die vier Halbjahre ist aus der umseitig abgedruckten Tabelle ersichtlich. Um ein kontinuierliches Arbeiten zu ermöglichen, besteht Anwesenheitspflicht.

Geordnet ist der Unterricht in Lernmodulen, die thematisch abgegrenzte Einheiten darstellen und auf konkrete berufliche Aufgabenstellungen und Handlungsabläufe sowie auf betriebliche Geschäftsprozesse und deren Organisationsstruktur bezogen sind. Da jedes Lernmodul in sich abgeschlossen ist, kann man die Module – unter bestimmten Umständen – auch einzeln belegen. Jedes Modul endet mit einer abschließenden Leistungsfeststellung, die in Kombination schriftlich, mündlich oder praktisch erfolgen kann.

Kosten

Für die Fachschule werden **keine Teilnahmegebühren** erhoben. Lehrbücher und Arbeitsmaterialien freilich sind von der Teilnehmerin bzw. vom Teilnehmer selbst zu bezahlen.

Abschlüsse

Bei einem erfolgreichen Abschluss aller Module erwerben die Teilnehmerinnen bzw. die Teilnehmer den

- staatlich anerkannten Abschluss als **Betriebswirt/in**.

Zusätzlich besteht die Möglichkeit,

- einen **Ausbildereignungsschein** sowie
- eine **Hochschulzugangsberechtigung** für das Bundesland Rheinland-Pfalz zu erwerben.

Aufnahmevoraussetzungen

In die Fachschule zur Weiterqualifikation zum Betriebswirt kann aufgenommen werden, wer an einer Fachschule oder bei einem anderen Bildungsträger die Weiterbildungsqualifikation **Fachwirt/in** in einer **betriebswirtschaftlichen Fachrichtung** erworben hat, z. B. die/den Betriebsfachwirt/in ‚Außenwirtschaft und Fremdsprachen‘, ‚Büromanagement und Unternehmenskommunikation‘, ‚Logistik‘ oder auch den ‚Industriefachwirt‘.

Anmeldeschluss

1. März eines jeden Jahres

Nachmeldungen können berücksichtigt werden, solange noch Plätze frei sind.

Unterlagen für die Anmeldung können im Sekretariat unserer Schule abgeholt oder von unserer Schulhomepage

www.bbsw1-lu.de

heruntergeladen werden.